



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 28. bis 29.09.2022

Kriminalitätslage:

Betrug

Am 28.09.2022 gegen Mittag erfuhr eine 62-jährige Frau aus Gräfenhainichen von einem Mitarbeiter ihrer Hausbank, dass über Nacht eine bisher unbekannte Person von ihrem Konto einen mittleren fünfstelligen Geldbetrag abbuchte. Die Geschädigte vermutet, dass die Aktualisierung ihrer registrierten Bank-Zugangsdaten am Vortag, zu welcher sie über eine scheinbare seriöse Bank-SMS aufgefordert wurde, gefälscht war.

Sachbeschädigung

Am 28.09.2022 gegen 20.15 Uhr hatte ein Zeuge in der Goethestraße in Coswig einen augenscheinlich alkoholisierten Mann beobachtet, welcher über mehrere Fahrzeuge lief. Der unbekannte Täter lief weiter in Richtung Hubertusstraße und soll eine dunkle Jacke mit einem weißen Längsstreifen auf dem Rücken getragen haben. In der Hubertusstraße wurden vier PKW festgestellt, bei welchen die Frontscheibe und die Motorhaube beschädigt waren.

Baum gestohlen

Am 28.09.2022 gegen 23 Uhr hatte ein Zeuge beobachtet, wie eine Frau mittleren Alters an der Möllensdorfer Straße in Wittenberg in Höhe des Volksparks einen jungen Baum ausgräbt und mitnimmt. Als er sie anspricht, äußert sie unbeeindruckt, dass sie diesen Baum für ihren Garten als Deko bräuchte. Die Polizeibeamten gingen den Hinweisen des Zeugen nach und fanden den Baum in einem Vorgarten Am Volkspark liegend vor. Durch das unsachgemäße Ausgraben war der Baum erheblich beschädigt worden. Die Täterin konnte vor Ort nicht mehr festgestellt werden. Ein Ermittlungsverfahren

wurde eingeleitet.

Bauwagen beschädigt

In der Nacht vom 28. zum 29. 09.2022 versuchte ein unbekannter Täter auf einer Baustelle im Jessener Ortsteil Mügeln einen Bauwagen anzuzünden. Am Bauwagen wurden zwei Zündstellen festgestellt. Auch wenn der Bauwagen nicht in Brand geriet, so wurde er doch erheblich beschädigt.

Verkehrslage:

Aufgefahren

Am 28.09.2022 gegen 12 Uhr fuhr auf der Hafibrücke in Wittenberg ein 56-jähriger Fahrer eines PKW VW auf den vor ihm abbremsenden PKW Opel auf. Dieser fuhr in Richtung Dobschützstraße und musste wegen einem Rückstau verkehrsbedingt anhalten.

Am 28.09.2022 gegen 11.25 Uhr fuhr in der Dobschützstraße in Wittenberg eine 67-jährige FahrerIn eines PKW VW auf einen vorausfahrenden PKW BMW auf, welcher abbremsste, um nach rechts in den Nußbaumweg abbiegen zu können. Beide Fahrzeuge wurden erheblich beschädigt. Der VW war nicht mehr fahrbereit.

Mäharbeiten

Am 29.09.2022 gegen 09 Uhr wurde an einer Landstraße bei Zschornowitz durch Mäharbeiten mit einem Freischneider die Frontscheibe eines Transporters durch herumfliegende Steine beschädigt. Der Schaden wurde auf 500 € geschätzt.

Uneinsichtig

Am 28.09.2022 gegen 19.45 Uhr beschädigte ein 71-jähriger Fahrer eines PKW Hyundai beim Einparken auf einem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Lerchenbergstraße in Wittenberg einen parkenden PKW Nissan. Da der 58-jährige Nissan-Fahrer noch in seinem Fahrzeug saß, kontaktierte er den Unfallbeteiligten. Trotz plausibler Unfallsuren stritt der Unfallverursacher eine Kollision beider Fahrzeuge auch noch im Beisein der Polizeibeamten ab.

Kreisverkehr

Am 28.09.2022 gegen 13 Uhr befuhr eine 61-jährige FahrerIn eines PKW VW den Kreisverkehr der B 187 in Jessen von der Rosa-Luxemburg-Straße kommend. Sie kollidierte mit einem PKW Dacia, welcher bereits im Kreisverkehr fuhr. Beide Fahrzeuge wurden beschädigt.

Alkohol

Am 28.09.2022 gegen 21.45 Uhr wurde im Feldweg in Coswig der Fahrer eines PKW Ford kontrolliert. Da bei dem 68-jährigen Mann Alkoholgeruch wahrnehmbar war, erfolgte eine Atemalkoholmessung. Mit einem Wert von über 1,3 Promille wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet, der Führerschein sichergestellt und ein Strafverfahren eingeleitet.

Am 28.09.2022 gegen 15.20 Uhr beobachtet eine Zeugin im Brombeerweg in Jessen, wie ein Mercedes Geländefahrzeug mit einem Grundstückszaun kollidiert, die Unfallstelle unbeeindruckt und unerlaubt verlässt und in Schlangenlinien weiter in Richtung Kirschplantage fährt. Dort erfolgte eine weitere Kollision mit einer Straßenlampe. Der Mercedes bleibt an diesem Unfallort stehen. Im Fahrzeug stellten die Polizeibeamten eine 68-jährige FahrerIn fest, welche erheblich alkoholisiert war. Der Atemalkoholtest zeigt eine Wert von über 4 Promille. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet, der Führerschein sichergestellt und ein Strafverfahren eingeleitet. Eine medizinische Hilfe war augenscheinlich nicht erforderlich.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de